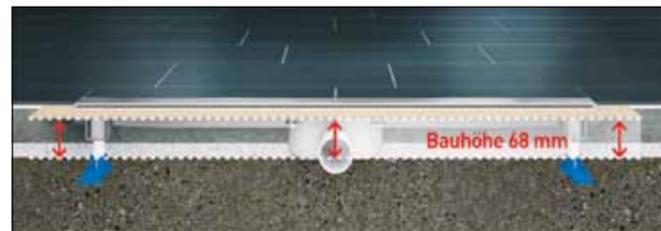


## Hygiene-Offensive für Fliesen

Mit einer antibakteriell wirkenden Veredelung ihres unglasierten Feinsteinzeug-Programms mit einer auf Silber basierenden Technik will die Zahna-Fliesen GmbH für mehr Hygiene auf gefliesten Bodenbelägen sorgen. Sie nennt die Veredelung „Silverzanit“ und beschreibt sie so: Im Gegensatz zu den bekannten auf Titandioxyd-Basis beruhenden keramischen Oberflächenveredelungen wird weder Wasser noch Licht benötigt, um zu wirken. Trotzdem sei sie permanent aktiv. Die Veredelung werde tief in die Feinsteinzeugfliesen eingebrannt, sei abriebfest und arbeite auf der Basis antibakteriell wirkenden Silberionen, was seit langem in der Medizin genutzt wird. Auch in der Baubranche war dies keineswegs unbekannt. So hatte vor einigen Jahren die Villeroy & Boch AG Waschbecken-Glasuren mit keimtötenden Silberionen versetzt. Und auch die Hansgrohe AG nutzte diese Methode, um Brauseschläuche hygienischer zu machen.

## Extraflache Design-Duschrinne

Der Wettlauf um den „flachsten“ Duschablauf ist noch längst nicht entschieden. Warum sich viele Hersteller daran beteiligen ist klar: Die bodengleiche Dusche ist auch in der Bad-Modernisierung im Bestand ein großes (und lukratives) Thema. Allerdings scheitert das oft an fehlendem Gefälle der Abwasserleitung. Jetzt hat Sanitärhersteller Dallmer eine neue Messlatte gesetzt. Dessen neue Duschrinne „Ceraline Nano“ kommt mit einer Bauhöhe von nur noch 68 mm aus. So sei eine bodengleiche Dusche auch dann realisierbar, wenn nur wenig Aufbauhöhe möglich ist, etwa beim Umbau und der Modernisierung alter Bäder. Das vormontierte extraflache Ablaufgehäuse wird mit dem Vorteil eines einseitigen Gefälles direkt vor der Wand oder beliebig in der Fläche eingebaut. Trotz der kompakten Bauweise erreicht der Ablauf eine Ablaufleistung von 0,5 l/s nach DIN EN 1253. Falls eine höhere Leistung gewünscht ist, kann die Duschrinne mit zwei Abläufen eingesetzt werden, ab 130 cm Länge ist dies Standard. Diese Linienentwässerung ist 40 mm schmal, rahmenlos und höhenverstellbar. Die Rinne gibt es in Längen von 50-200 cm oder in Sonderlängen.



Bauweise erreicht der Ablauf eine Ablaufleistung von 0,5 l/s nach DIN EN 1253. Falls eine höhere Leistung gewünscht ist, kann die Duschrinne mit zwei Abläufen eingesetzt werden, ab 130 cm Länge ist dies Standard. Diese Linienentwässerung ist 40 mm schmal, rahmenlos und höhenverstellbar. Die Rinne gibt es in Längen von 50-200 cm oder in Sonderlängen.

## Über den Rand nachgedacht

Fliesen-Innovationen sind in den letzten Jahren selten geworden. Neben immer perfekteren Dekoren und Oberflächen beschränkt sich der Fortschritt in der Fliesenindustrie vielfach auf immer größere Formate. Eine, wenn auch nicht auf den ersten Blick sichtbare Neuerung des Westerwälder Hersteller Osmose soll das jetzt ändern. Dabei sieht man sie erst auf den zweiten Blick: Osmose hat „über den Rand (nach-)gedacht.“

Aufgrund einer technischen Neuerung bei der Herstellung trockengepresster glasierter Fliesen ist es dem Unternehmen gelungen, ihre Bodenfliesen künftig mit sehr genauer Kantenqualität zu produzieren. So wurde die beim Trockenpressen notwendige Konizität der Fliesenkanten auf ein Minimum reduziert und zugleich auch der Radius der Außenkante verkleinert. Dadurch erlangen diese Bodenfliesen eine Genauigkeit, die mit kalibrierten Fliesen vergleichbar ist und bei der Verlegung eine Fugenbreite von 3 mm ermöglicht. Der Vorteil gegenüber kalibrierten Produkten sei die Verbindung zwischen einer schmalen Fuge und einer dennoch „weicherer“ Kantenausbildung. Beim Kalibrieren entsteht eine sehr scharfe Fliesenkante,



die besonders bei nicht flächenbündiger Verlegung stoßempfindlich sein kann. Zudem vereinfacht es die Verlegung. Dass damit auch so genannte „Streiflichterscheinungen“ oder „Überzähne“ weniger sichtbar sind, sollte Fliesenleger allerdings nicht dazu verleiten, diese Fliesen, die es in allen Großformaten ab 30x45 cm geben wird, nachlässiger zu verlegen.

### Netzplan für die Badsanierung

Die Komplettsanierung von Bädern erfordert bekanntermaßen durch die zahlreichen Schnittstellen zwischen unterschiedlichen Gewerken einen hohen Koordinationsaufwand. Je nach Umfang und Art der auszuführenden Arbeiten können mehr als zehn verschiedene Gewerke an einer Badmodernisierung beteiligt sein. Für die Termin- und Koordinationsplanung von Komplettsanierungen bietet der Download-Onlineshop „SHK-Formblattshop.de“ ein Terminplanungstool an, mit denen Fachplaner und Architekten einen Projektablaufplan für die Ausführung von Badsanierungen aufstellen können.

Das auf der Tabellensoftware Excel basierende Tool ermöglicht für bis zu 13 Gewerke die Planung des gesamten Projektablaufs. Hierfür stehen jeweils 13 einzelne Projektschritte mit verschiedenen Musterbeschreibungen zur Verfügung, denen wiederum jeweils bis zu drei Gewerke zugeordnet werden können. Mit einem Planungszeitraum von bis zu 12 Wochen lassen sich auch komplexe Sanierungsvorhaben planen. Nach der Bearbeitung des Projekts wird der Termin- und Koordinationsplan in einem separaten Tabellenblatt als Balken-Übersichtsplan angezeigt. Wo es die Software gibt, steht auf unserer Serviceseite am Ende des Heftes.

## Membranventil gegen Urinal-Gerüche

Angesichts der Sparsbemühungen in öffentlichen Einrichtungen könnten schon bald wasserlosen Urinalen die Zukunft gehören. Sie benötigen weder Wasseranschluss noch Wasserleitung, sind schnell und kostengünstig installiert und umweltfreundlich im Betrieb. Wesentlich für den Erfolg aber ist neben dem geruchlosen Betrieb, der Wartungsfreundlichkeit auch das Erscheinungsbild. Immerhin gibt es bei vielen Benutzern noch erhebliche Vorbehalte gegenüber einem wasserlosen Betrieb. Das wasserlose Iqua Urinal-System in Verbindung mit dem neuen Urinalbecken „Iqua nowa“ versucht diese Vorurteile auszuräumen und so wirtschaftlichen Betrieb und Akzeptanz auf einen Nenner zu bringen.



Das Keramikbecken wird mit verdeckten Schrauben vandalsicher an die Wand gehängt. Ein patentierter, auf das Ventil aufgesetzter Ring sorgt für angenehmen Duft und reinigt mit einer biologisch aktiven Füllmasse Ventil und Abflussleitungen. Eine farbige Biomasse ist zuverlässiger Wechselindikator. Ist sie verbraucht, muss das Ventil und der Ring

ausgetauscht werden. Die Wartung erfolgt berührungsfrei und hygienisch mit dem Serviceschlüssel.

Herzstück ist das Membranventil. Zuverlässig öffnet und schließt es sich selbsttätig bei jeder Benetzung. Durch die besondere Materialmischung aus Silikon und Kautschuk sowie die spezielle Oberfläche verbinden sich die Membranlippen luftdicht nach einer Benetzung. Da sich das Ventil nur in Richtung Abfluss öffnet, kommt das Urinal vollständig ohne Spülwasser und Sperflüssigkeit aus.

Das Ventil gleicht Unterdruck im Ablaufsystem aus und sorgt bei einem durch Urinsteinablagerungen verringerten Rohrquerschnitt für den nötigen Absaugeffekt. Überdruck verstärkt den Ventilverschluss, die Membrane falten sich zusammen und öffnen sich erst wieder vollständig beim nächsten Kontakt mit Flüssigkeit. Je nach Frequenz liegen die Wartungsintervalle bei 1-mal (Sportstätten) bis 5-mal (Autobahnraststätten, öffentliche Anlagen) pro Jahr.

### Für diese und die nächsten Seiten:

Wenn sie auf den Link oder direkt auf einen Beitrag oder ein Produktfoto klicken, kommen Sie auf die Internetseite des jeweiligen Herstellers.

Zahna Fliesen GmbH, Paul-Utzschneider-Str. 1, 06895 Zahna, Tel.: 034924-707 0, Fax: 034924-707 39, [www.zahna-fliesen.de](http://www.zahna-fliesen.de) (Hygiene-Offensive)

Dallmer GmbH & Co. KG, Wiebelsheidestraße 25, 59757 Arnsberg, Tel.: 02932-9616 0, Fax: 02932-9616 222, [www.dallmer.de](http://www.dallmer.de) (Extraflache Duschrinne)

Westerwälder Elektro Osmose Müller GmbH & Co KG, Marketingleitung Jörn Dahnke, Dernbacher Str., 56424 Staudt, Tel.: 02602-688 53, Fax: 02602-688 55, [www.osmose-baukeramik.de](http://www.osmose-baukeramik.de) (Über den Rand nachgedacht)

Netzplan-Software: SHK-Formblattshop.de, Wolfgang Heinl Text & Formular, 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522-909431, Fax: 07522-909433, E-Mail: [info@shk-formblattshop.de](mailto:info@shk-formblattshop.de), [www.shk-formblattshop.de](http://www.shk-formblattshop.de)

Aquis Sanitär AG, Balgacherstrasse 17, CH-9445 Rebstein, Tel.: +41-71-775 9500, Fax: +41-71-777 1641, [www.iqua.ch](http://www.iqua.ch) (Gegen Urinal-Gerüche)

Franke Aquarotter AG, Parkstr. 1-5, 14974 Ludwigsfelde, Tel.: 03378-8180, Fax: 03378/

818-100, [www.franke-aquarotter.de/](http://www.franke-aquarotter.de/) (Selbstschlussarmaturen)

### Seite 34-35

1+6+10: Korzilius GmbH, Krugbäckerstr. 3, 56424 Mogendorf, [www.korzilius.de](http://www.korzilius.de)

2: Steuler-Fliesen GmbH, Industriestraße 78, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041-801 205, Fax: 07041-801 216, [www.steuler-fliesen.de](http://www.steuler-fliesen.de)

3+7: Nordceram GmbH, Schönebecker Straße 101, 28759 Bremen, Tel.: 0471-7005 0, Fax: 0471-7005 310, [www.nordceram.de](http://www.nordceram.de)

4: Kerateam GmbH & Co. KG, Kerastraße 1, 04703 Leisnig, Tel.: 034321-663 0, Fax: 034321-663 50, [www.kerateam.de](http://www.kerateam.de)

5: Ceramica Bardelli, Via Giovanni Pascoli 4/6, 20010 Vittuone (MI), Italien, Tel.: +39-02-9025181, Fax: +39-02-90260766, [www.bardelli.it](http://www.bardelli.it)

8: Villeroy & Boch Fliesen GmbH, Saarerferstraße, 66693 Mettlach, Tel.: 06864-810, [www.villeroy-boch.com](http://www.villeroy-boch.com)

9: RAKO/Lasselsberger, a.s., Adelova 2549/1, 32000 Pizen - Jižní Předměstí, Tschechien, Info-Telefon: 800 303 333, [www.rako.eu](http://www.rako.eu)

11+13: Ceramiche Refin S.p.A, Via I Maggio, 22, Salvaterra, 42013 Casalgrande (RE) – Italien, Tel. +39-0522-990499, [www.refin.it](http://www.refin.it)

12: Mirage Granito Ceramico, 41026 Pavullo (MO) Italien, Via Giardini Nord, 225, Tel. +39-0536-29611, Fax: +39-0536-21065, [www.mirage.it](http://www.mirage.it)

14: Jasba Mosaik GmbH, Im Petersborn 2, 56244 Ötzingen, [www.jasba.de](http://www.jasba.de)

15: Agrob Buchtal/Deutsche Steinzeug Keramik GmbH, Servaisstraße, 53347 Alfter-Witterschlick, [www.deutsche-steinzeug.de](http://www.deutsche-steinzeug.de)

### Prüfzeichen für Selbstschlussarmaturen

Alle Standardausführungen der neuen Selbstschlussarmaturen-Generation von Franke Aquarotter besitzen jetzt das DIN-DVGW-Baumusterprüfzertifikat. Wie das Unternehmen anlässlich der ISH 2011 bekanntgab, stimmen die Armaturenserien Aquamix (Registriernummer NM-6508CL0355) und Aqualine (Registriernummer NM-6508CL0354) der Linien „Classic“ und „Style“ mit den Anforderungen von DVGW W 574 und W 270, DIN EN 816 und BGA KTW überein (siehe Info-Kasten). Ausgestellt wurden die entsprechenden Zertifikate von der DVGW CERT GmbH, Bonn. Das Prüfzeichen berücksichtigt unter anderem die Kriterien Funktionssicherheit, Zuverlässigkeit, hohe Lebensdauer, Nutzerergonomie und Geräuschverhalten und die Verwendung hygienisch geprüfte Materialien.

### Seite 36-37

1+9+12: Keramag Keramische Werke AG, Kreuzerkamp 11, 40878 Ratingen, Tel.: 02102-916 0, Fax: 02102-916 245, [www.keramag.de](http://www.keramag.de)

2: Grohe AG, Feldmühleplatz 15, 40545 Düsseldorf, Tel.: 0211-91300, [www.grohe.de](http://www.grohe.de)

3+5: Aquis Sanitär AG Balgacherstrasse 17, CH-9445 Rebstein, Tel.: +41-71-775 9500, Fax: +41-71-777 1641, [www.iqua.ch](http://www.iqua.ch)

4+13: Repabad GmbH, Bosslerstraße 13-15, 73240 Wendlingen, Tel.: 07024-9411 0, Fax: 07024-9411 30, [www.repabad.de](http://www.repabad.de)

6: Steinberg GmbH, Schiess Str. 30, 40549 Düsseldorf, Tel.: 0211-520249 0, Fax: 0211-520249 20, [www.steinberg-armaturen.de](http://www.steinberg-armaturen.de)

7: Rapsel Spa, Via Volta 13, 20019 Settimo Milanese (MI), Italien, Tel.: 0039-02-3355981, Fax: 0039-02-33501306, [www.rapsel.it](http://www.rapsel.it)

8: Vasco bvba, Kruishoefstraat 50, 3650 Dilsen – Belgien, Tel.: +32-89-790411, Fax: +32-89-790500, [www.vasco.be](http://www.vasco.be)

10: Wedi GmbH, Hollefeldstr. 51, 48282 Emsdetten, Tel.: 02572-156 0, Fax: 02572-156 133, [www.wedi.de](http://www.wedi.de)

11: Victoria + Albert Baths, Waterloo Road, Ketley, Telford, TF1 5BA, UK, Tel.: +44-1952-221100, Fax: +44-1952-221111, [www.vandabaths.com](http://www.vandabaths.com)

14: Dallmer GmbH & Co. KG, Wiebelsheidestraße 25, 59757 Arnsberg, Tel.: 02932-9616 0, Fax: 02932-9616 222, [www.dallmer.de](http://www.dallmer.de)

15: Jado Deutschland, Euskirchener Str. 80, 53121 Bonn, Tel.: 0228-5210, Fax: 0228-521 241, [www.jado.de](http://www.jado.de)



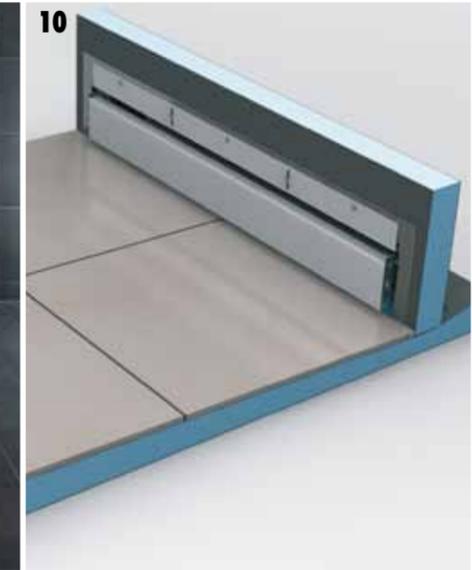
**1** „Serpente“ ist ein interessantes Beispiel für die Möglichkeiten moderner Fliesenherstellung: **Glänzende florale Ornamente** auf Basis einer Oberfläche in Leder-Optik (Korzilius). **2** Wie ein Perlenmeer aus **Wassertropfen** wirkt die Serie „Teardrop“ mit ihrer tropfenförmigen Oberflächenstruktur für die Wand- und Boden-gestaltung. Die Bodenfliesen gibt es in Perlmutt, Opal, Rubin oder Grafit (Steuler). **3** Stufen, Sockel und Stäbchen sowie quadratische Mosaik in 5 x 5 cm Format dieser **Feinsteinzeugserie** bieten viele Möglichkeiten für Kreativität („St. Gallen“ von Nordceram). **4** Die Kombination in glatter Optik als weiß matt in Verbindung mit der **schwungvollen Serie** Salto schafft die Möglichkeit der Gestaltung kleiner und großer Räumlichkeiten bzw. Flächen (Kerateam). **5** Hier sind vier Dekormotive auf allen Seiten frei kombinierbar. **Schwarzer Siebdruck** auf weißem Untergrund jeweils aus zwei Fliesen im Format 10x10 cm. (Bardelli). **6** Die Korzilius-Serie „Pavone“ (ital.: Pfau) spannt einen breiten, **farbenfrohen Bogen** und zeichnet gleichzeitig ein Bild mit feinen Schattierungen, am besten kombiniert mit weißen Unifliesen. **7** Die Grundfliesen der Serie Soho in den Farben Grau und Graphit erinnern an moderne Industrie-Architektur. Die schmalen Bordüren sind mit Quadraten aus **feinen Glitzersteinchen** bedruckt (Nordceram)



**8** Die Feinsteinzeugserie „Nature Side“ erfüllt Wünsche nach **„Natural Living“**. Das Design ist inspiriert von den beliebten Hölzern Eiche und Ulme (Villeroy & Boch). **9** Besonders gut wirken auf diesen großformatigen Fliesen die neuen **Digitaldrucke**, die dank moderner Technologie eine hohe Auflösung und feine Reliefierung erlauben (Rako). **10** Holz ist zurzeit der **Hit in der Fliesenwelt**. Die Serie „Selva“ (span. = Wald) gibt es in sechs Farben in der Ausführung „Natural“ und drei Farben in der Ausführung „Antigua“ (Korzilius). **11** Hier steht die **Rückseite** der Fliese, die „B-Seite“ (B-side), im Focus, deren Quadratstruktur die geometrische Formensprache des Mosaiks zu neuem Leben erweckt (Refin). **12** In großem Format und in **Anlehnung an Naturstein**, dessen mineralische Struktur diese Bodenfliese aufnimmt, stellt die Variante „Vintage“ den Abrieb der Zeit nach. (Mirage). **13** Die auf den ersten Blick chaotisch anmutend **Mosaik-Anordnung** ergibt elegante Muster, vor allem in Verbindung mit Gold- und Platin-Oberflächen (Metal von Refin). **14** „Artwall“ ist ein Wandelement im Stil eines Mauerverbandes aus abwechselnd 2x10 und 1x1 cm großem Mosaik (von Jasba Mosaik). **15** Bouclé-Stoffe waren das Vorbild für die Fliesen-Serie „Cocoon“, besonders ausgeprägt zu erkennen bei der Bordüre „Wave“ mit der angedeuteten Schlingenoptik (Agrob Buchtal)



Fotos: siehe Hersteller



**8** Dieser vertikale Design-Heizkörper ist für den **Designpreis Deutschland 2012** nominiert. Die Aluminium-Profile erinnern an die Gesteinsformationen des (Grand) Canyon, weshalb er auch so heißt (Vasco). **9** Diese Waschrinne für Sanitärräume besteht aus dem Mineralwerkstoff „Varicor“. Die ergonomischen Formgebung erleichtert den Benutzern die Reinigung von Armen und Oberkörper. In der Farbe „Alpin“ wirkt sie **antibakteriell**. (Active von Keramik). **10** Mit diesem Aufsatzelement verschwindet der Ablauf einer bodengleichen Dusche in der Wand. Das ergibt nur noch eine Gefällerrichtung (Fundo Riolito Discreto von Wedi). **11** Nebeneinander installiert bilden diese Waschbecken aus dem Mineralwerkstoff **Quarrycast** einen attraktiven Blickfang (Victoria + Albert). **12** Auf kleiner Fläche viel Komfort und Bewegungsfreiheit bietet das Gäste-WC-Konzept „iCon xs“. Den Mittelpunkt bilden **asymmetrische Waschtische** mit Ablagefläche rechts oder links (Keramag). **13** Diese so genannte **„Rückentherapie“** wird in der Badewanne im Rückenbereich eingebaut, verfügt über ein System mit 10 Düsen und ist mit jeder Repabad-Wanne lieferbar. **14** Linienentwässerungen für bodengleiche Duschen sind im Trend. Aber formschöne Abdeckungen für **Punktentwässerung** sind auch nicht ohne. Diese sind von Dallmer und für den Deutschen Designpreis 2012 nominiert. **15** Kubistische **Geradlinigkeit** ist das Merkmal der Armaturenserie „Cubic“, die jetzt ergänzt wurde mit Accessoires und Ablageflächen. (Jado).



**1** Der WC-Sitz „Kind“ spricht kleine Nutzer mit der einer **Schildkröte** nachempfundenen Formgebung an. Eine integrierte Griff- und Stützfunktion schafft Sicherheit beim Festhalten und Abstützen (Keramag). **2** Mit ihren **kantigen Formen** ist Armaturenlinie „Eurocube“ gänzlich frei von Rundungen oder zylindrischen Elementen und soll so Anhänger des kosmopolitischen Designs erfreuen (Grohe). **3** Eine zuverlässige Infrarot-Sensorik sorgt dank ihrer eleganten Form für Komfort beim Händewaschen auch am **privaten Waschbecken**. Sie gibt es für Netz- und Batteriebetrieb (Aquis). **4** Diese Duschbadewanne kommt **ohne Tür** aus und bietet kleinen wie großen Personen genügend Platz. Sie verfügt über eine breite Sitzgelegenheit. Die Treppe kann gefliest werden (Stairway von Repabad). **5** Die „Iqua-Klick“-Taste sorgt für **Wasserhygiene** am Sanitärbereich. Mit ihrer Hilfe kann eine automatische Hygienespülung aktiviert werden. Außerdem lässt sich so die Wassernachlaufzeit regulieren (Aquis). **6** Per Knopfdruck und Drehen an dem Bedienelement der Armatur wird Temperatur und gewünschte Zulaufrichtung definiert. Über eine **Memory-Funktion** kann die individuelle Einstellung wieder abgerufen werden (Steinberg). **7** Inspiriert von **Architektur-Fragmenten** aus antiken Ruinen, hat Carlo Dal Bianco die Wanne GrandTour aus Naturacryl entworfen. Sie vereint die klassische Architektursprache mit dekorativen Elementen (Raspel)

Fotos: siehe Hersteller

